



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Montag, 28.07.2014



Mit Auto in Obstwiese gerast: 32-jähriger aus Auer stirbt



AUER. Der 32-jährige **Mauro Antoniazzi** (im kleinen Bild) aus Auer ist gestern Früh im Bozner Krankenhaus den Verletzungen erlegen, die er sich kurz vor Mitternacht bei einem Unfall zugezogen hatte. Antoniazzi war wohl wegen Sekundenschlafs zwischen Branzoll und Auer von der Staatsstraße abgekommen und mit seinem sich überschlagenden Auto in eine Obstwiese gestürzt. – Das Wochenende war von einer Reihe weiterer schwerer Unfälle gekennzeichnet (siehe Seite 8 bis 12).

► Bericht auf Seite 8

Tödlicher Sturz in die Obstwiese

VERKEHRSUNFALL: Pkw von Mauro Antoniazzi aus Auer überschlägt sich zwischen Leifers und Auer – 32-jähriger im Spital gestorben

AUER (rc). Möglicherweise Sekundenschlaf wurde in der Nacht auf gestern dem 32-jährigen Mauro Antoniazzi aus Auer zum Verhängnis. Bei einem Verkehrsunfall auf der Staatsstraße zwischen Leifers und Auer zog er sich so schwere Verletzungen zu, dass er ihnen wenige Stunden später im Bozner Spital erlag.



Mauro Antoniazzi

Der Unfall ereignete sich gegen 23.30 Uhr. Mauro Antoniazzi, der in Auer wohnte und in Tramin arbeitete, fuhr in seinem Renault Clio von Leifers Richtung Auer. Etwa auf der Höhe des Restaurants „Nussbaumer“ verlor er in einer leichten Rechtskurve plötzlich die Herrschaft über seinen Wagen. Dieser schleuderte und prallte auf eine Erhöhung am Straßenrand. Der Wagen überschlug sich und stürzte über die Böschung auf einen Zufahrtsweg zu den Obstwiesen, wo er auf dem Dach liegen blieb.

Im Restaurant hatte man den Lärm gehört, und auch nachfolgende Pkw-Lenker hatten den

Wagen neben der Straße bemerkt. Sie schlugen Alarm. Die Landesnotrufzentrale entsandte sofort die Freiwillige Feuerwehr von Auer, den Notarzt des Roten Kreuzes und die Retter des Weissen Kreuzes Unterland zu Unfallstelle. Der Verunglückte war noch angegurtert und im Autowrack eingeklemmt.

Die Feuerwehrleute führten mit hydraulischen Scheren eine so genannte „Crash-Rettung“ durch: Es ging darum, den jungen Mann, der das Bewusstsein verloren hatte, so schnell wie möglich aus dem Fahrzeug zu befreien. Der Notarzt musste Mauro Antoniazzi vor Ort wie-



Die Helfer bemühten sich um Mauro Antoniazzi, doch der junge Mann erlag wenige Stunden nach dem Unfall im Bozner Krankenhaus seinen Verletzungen.

FFW Auer

derbeleben, dann wurde der Patient ins Bozner Krankenhaus eingeliefert.

Doch die Bemühungen der behandelnden Ärzte waren ver-

gebens – wenige Stunden nach dem Verkehrsunfall erlag der 32-jährige seinen schweren Verletzungen. Die Feuerwehrmänner bargen den Unfallwagen aus der

Obstwiese, die Carabinieri von Neumarkt führten die Erhebungen durch. Möglicherweise war Sekundenschlaf die Ursache für den Unfall.

© Alle Rechte vorbehalten